

Wenn Know-how geht...

Wissenssicherung und –transfer im Bildungscampus Nürnberg

Vortrag

106. Deutscher Bibliothekartag in Frankfurt am Main

Themenkreis „Personalentwicklung und Wissensmanagement“

Mittwoch, 31.05.2017

Wenn Know-how geht... Der Bildungscampus Nürnberg

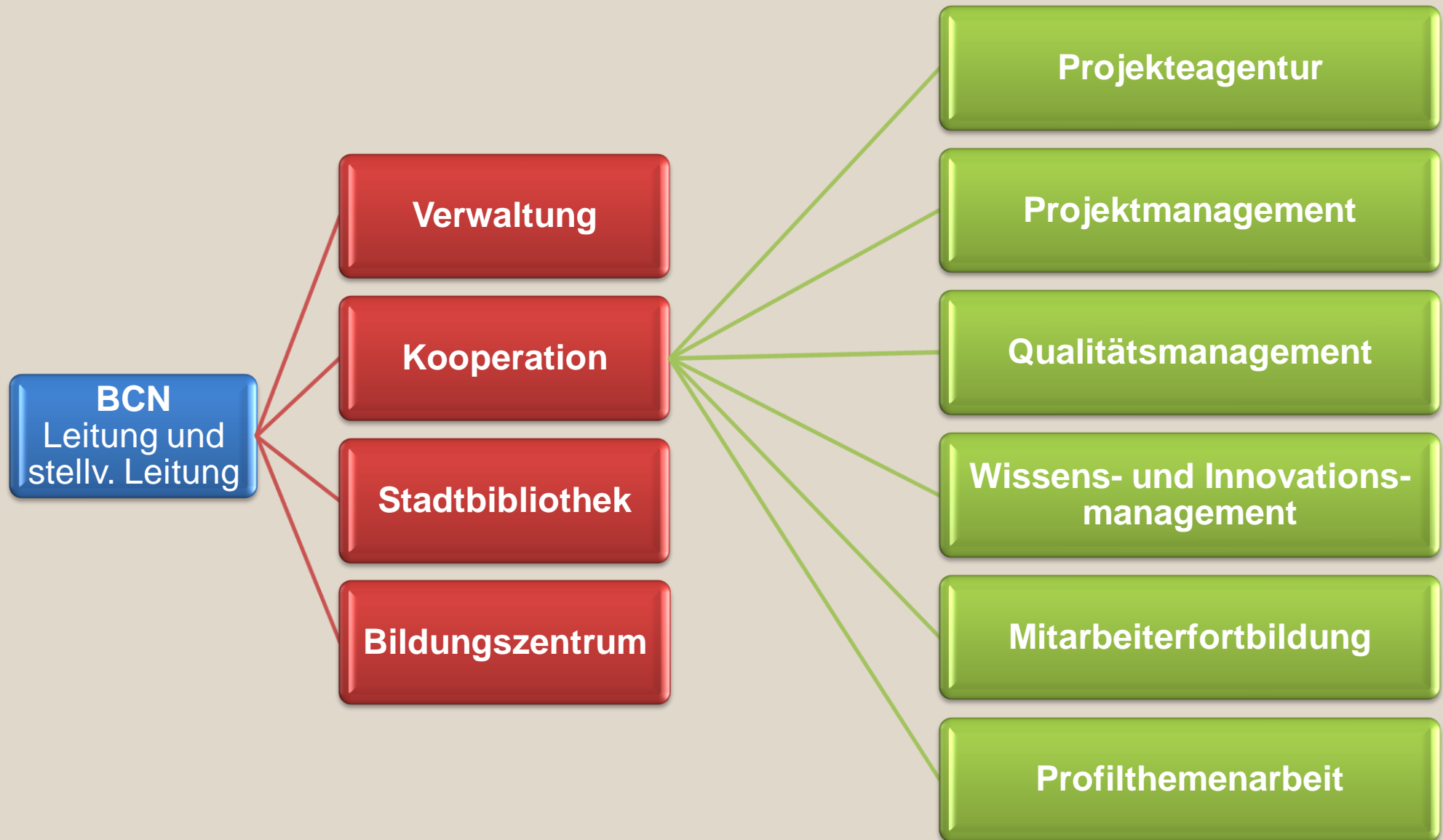


BILDUNGSZENTRUM + **STADTBIBLIOTHEK** + **PLANETARIUM** = **BILDUNGSCAMPUS**



Wenn Know-how geht...

Der Bildungscampus Nürnberg: vereinfachtes Organigramm



Wenn Know-how geht...

Der Orientierungsrahmen: Wissensmanagement

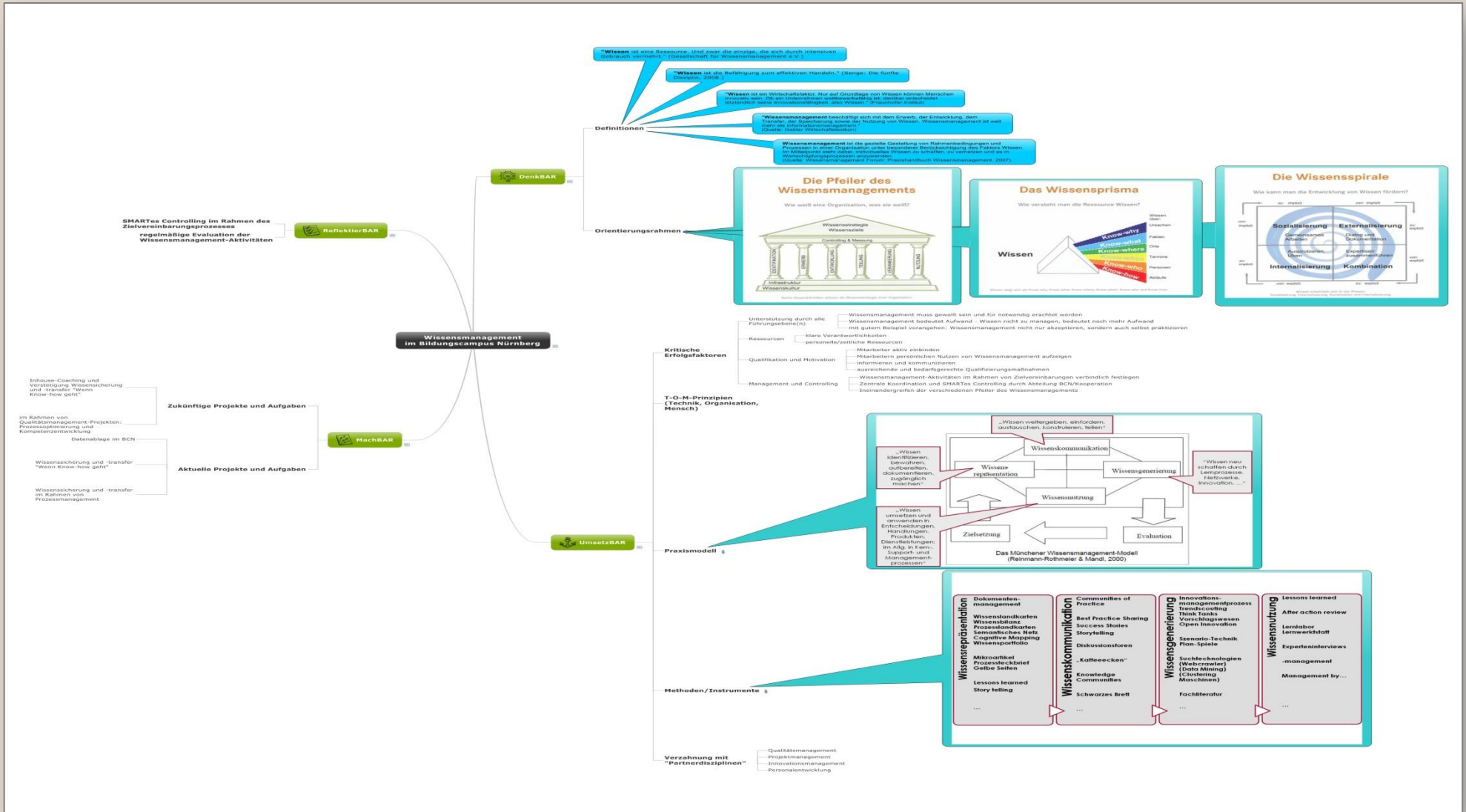
TOP 10: Herausforderungen im Umgang mit Wissen im Mittelstand

1. Schnelle Integration von neuen Mitarbeitern in das Unternehmen
2. Nutzung bestehenden Wissens für neue Projekte und Dienstleistungen
3. Transfer von Wissen im Projekt und zwischen den Projekten
4. Nutzung von Wissen für Prozess-, Dienstleistungs- und Produktoptimierung
5. Nutzung der Informationen von und über Kunden und Lieferanten
6. **Erfassung und Kommunikation des Wissens in den Köpfen**
7. **Strukturierung und Vernetzung von Datenablagen**
8. **Sicherung des Wissens ausscheidender Mitarbeiter**
9. Verbesserung des Wissenstransfers zwischen Abteilungen
10. Schaffung von Transparenz über die intern vorhandenen Kompetenzen

(Quelle: Fraunhofer-Institut)

Wenn Know-how geht...

Der Orientierungsrahmen: Wissensmanagement



Wenn Know-how geht...

Der Handlungsrahmen

Warum beschäftigen wir uns mit Wissenssicherung?

- aufgrund der Altersstruktur im Bildungscampus – zahlreiche Fachkräfte und Führungskräfte stehen kurz vor dem Renteneintritt
- Wissen als vierter Produktionsfaktor
- Halbwertszeit expliziten Know-hows wird zunehmend kürzer; Organisationen und Mitarbeiter brauchen regelmäßig neue Impulse von außen
- Erfahrungswissen, das in den Köpfen der Mitarbeiter schlummert, ist wertvoll
- Impulse für die Personalentwicklung
- Anregungen für Ideen- und Innovationsmanagement sowie für Prozessoptimierungen im Rahmen des Qualitätsmanagements

Wenn Know-how geht...

Der Handlungsrahmen

Mitarbeiter im Bildungscampus

- BCN gesamt:
 - 234 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Bis 2025 gehen geplant in Ruhestand:
 - 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Wenn Know-how geht...

Der Handlungsrahmen

Vorteile durch Wissenssicherung

Nützlich für...

- Bildungscampus als lernende Organisation
- Einarbeitung neuer Mitarbeiter bzw. Nachfolger

Verkürzt die...

- Dauer der Einarbeitungszeit

Erhöht die...

- Qualität der Arbeit
- Effizienz
- Innovationsfähigkeit

Wenn Know-how geht... Der Handlungsrahmen

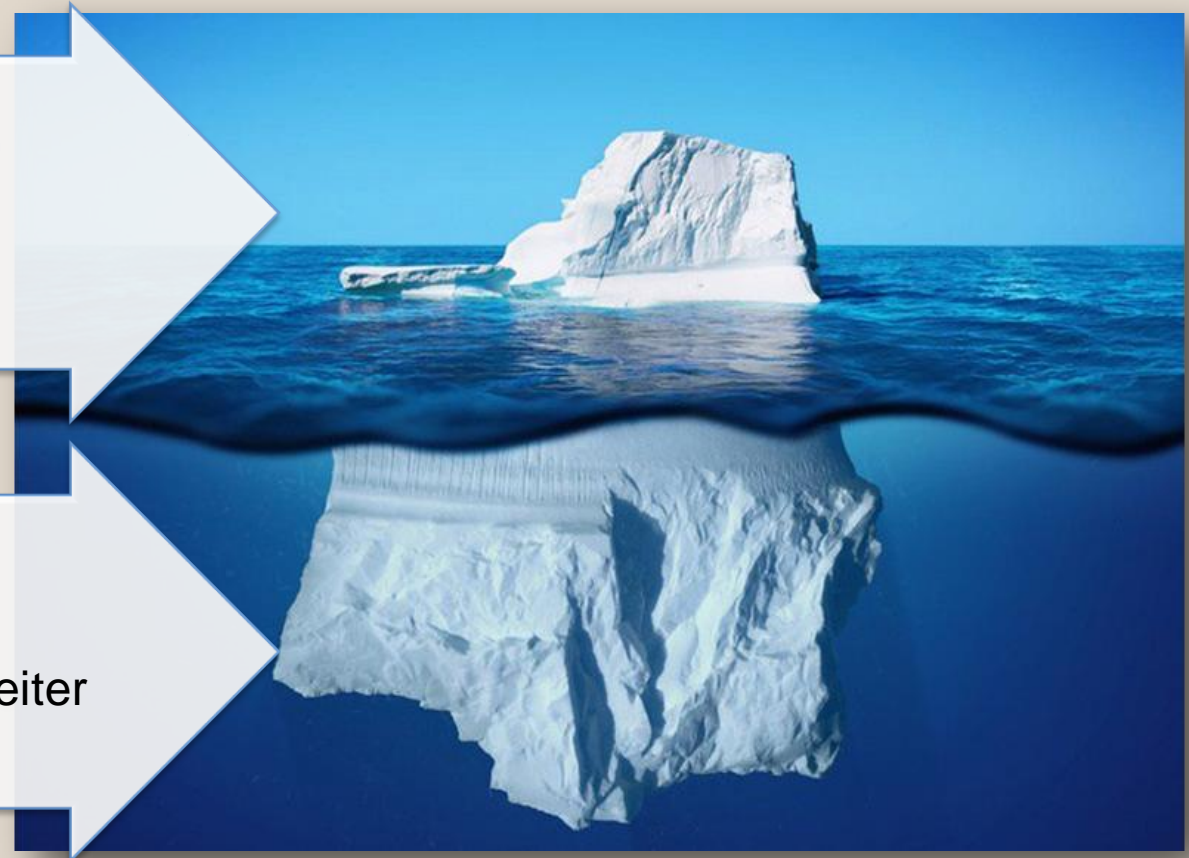
Implizites und explizites Wissen

Explizites Wissen

- Dokumente
- Dokumentierte Abläufe
- Notizen
- Arbeitsanweisungen
- Anleitungen

Implizites Wissen

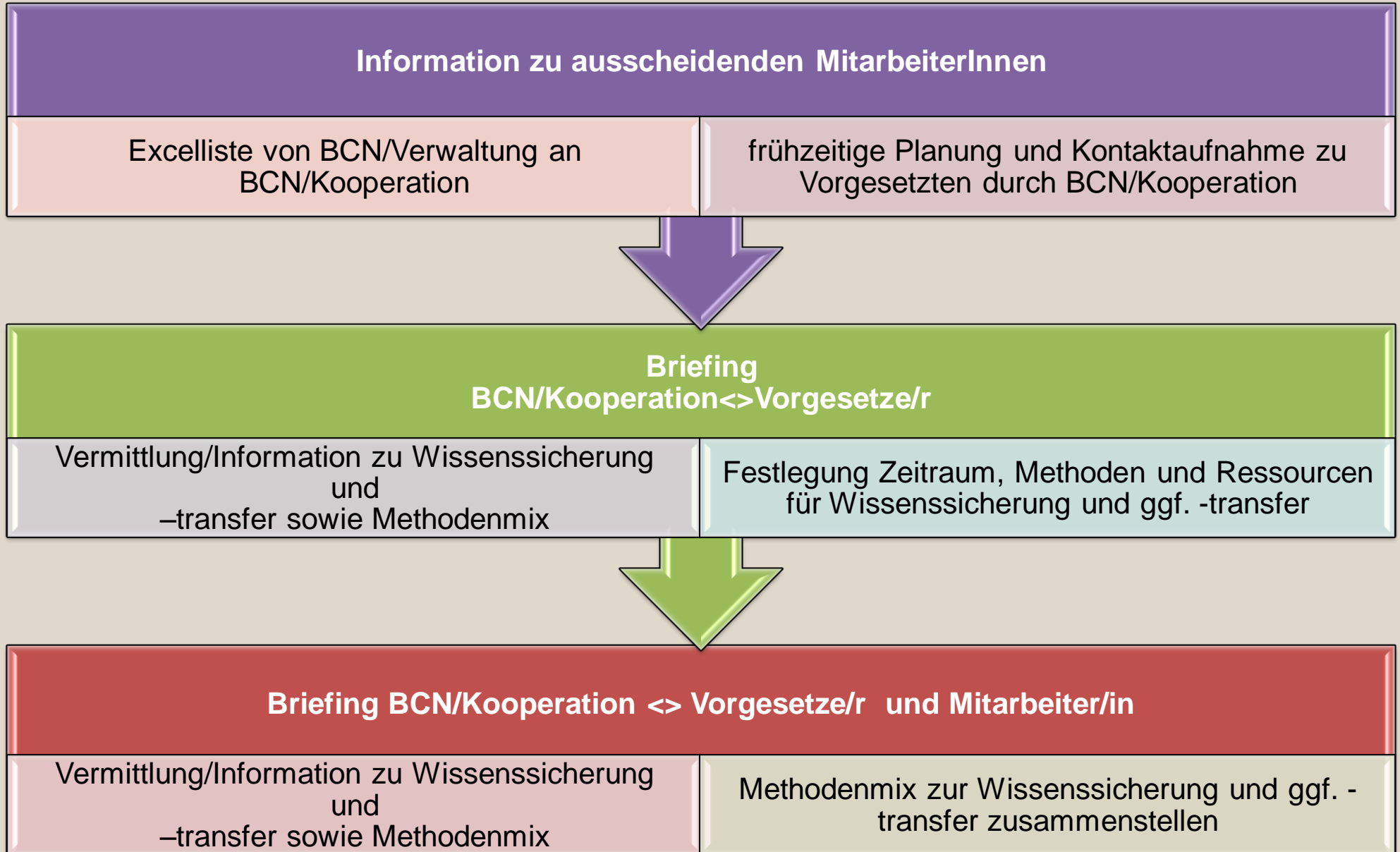
- Erfahrungswissen
- Know-how
- Routine, Können, Fähigkeiten der Mitarbeiter
- Verhaltensmuster



70 % des organisationalen Wissens steckt in den Köpfen der Mitarbeiter

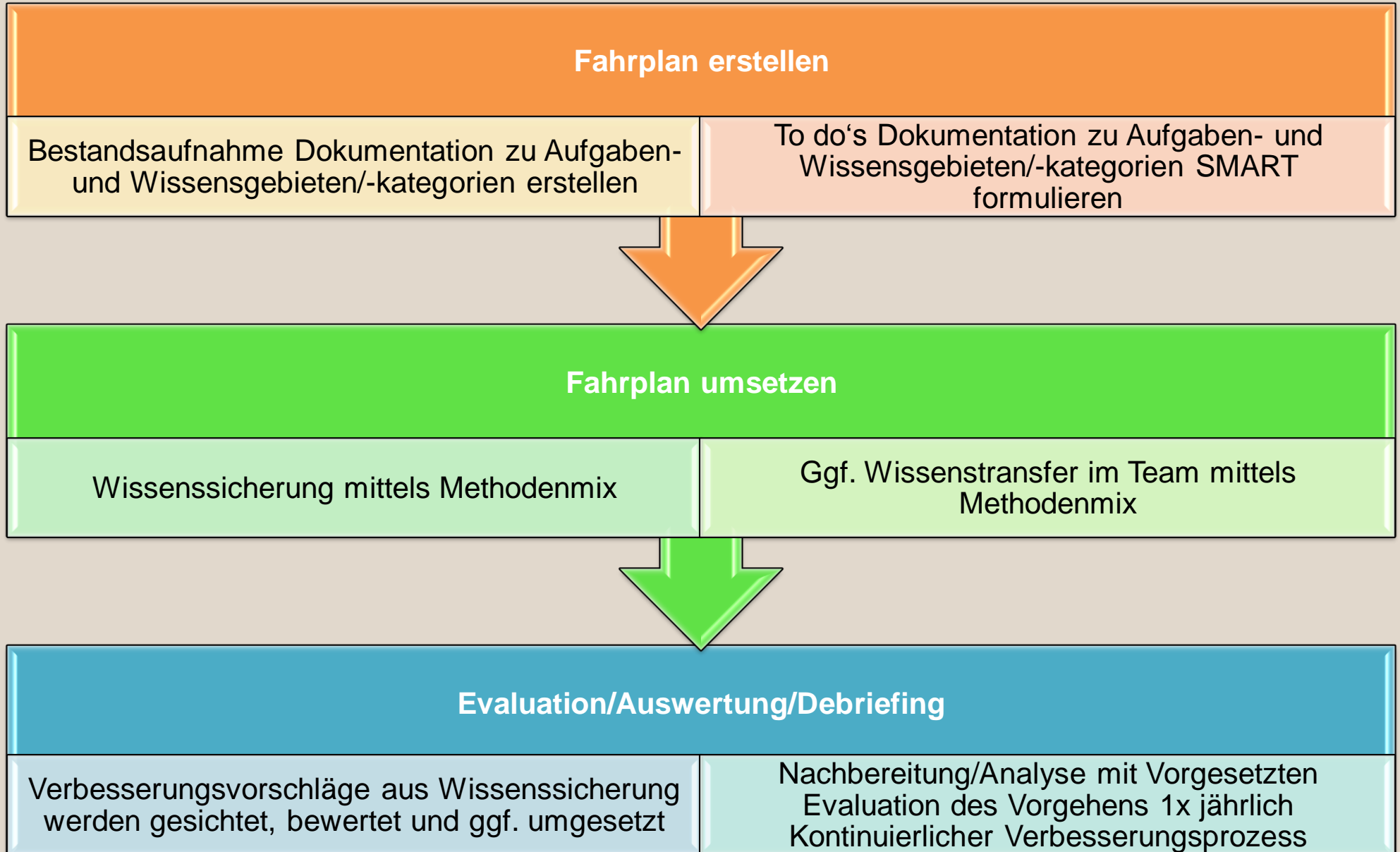
Wenn Know-how geht...

Das Konzept: Vorgehen



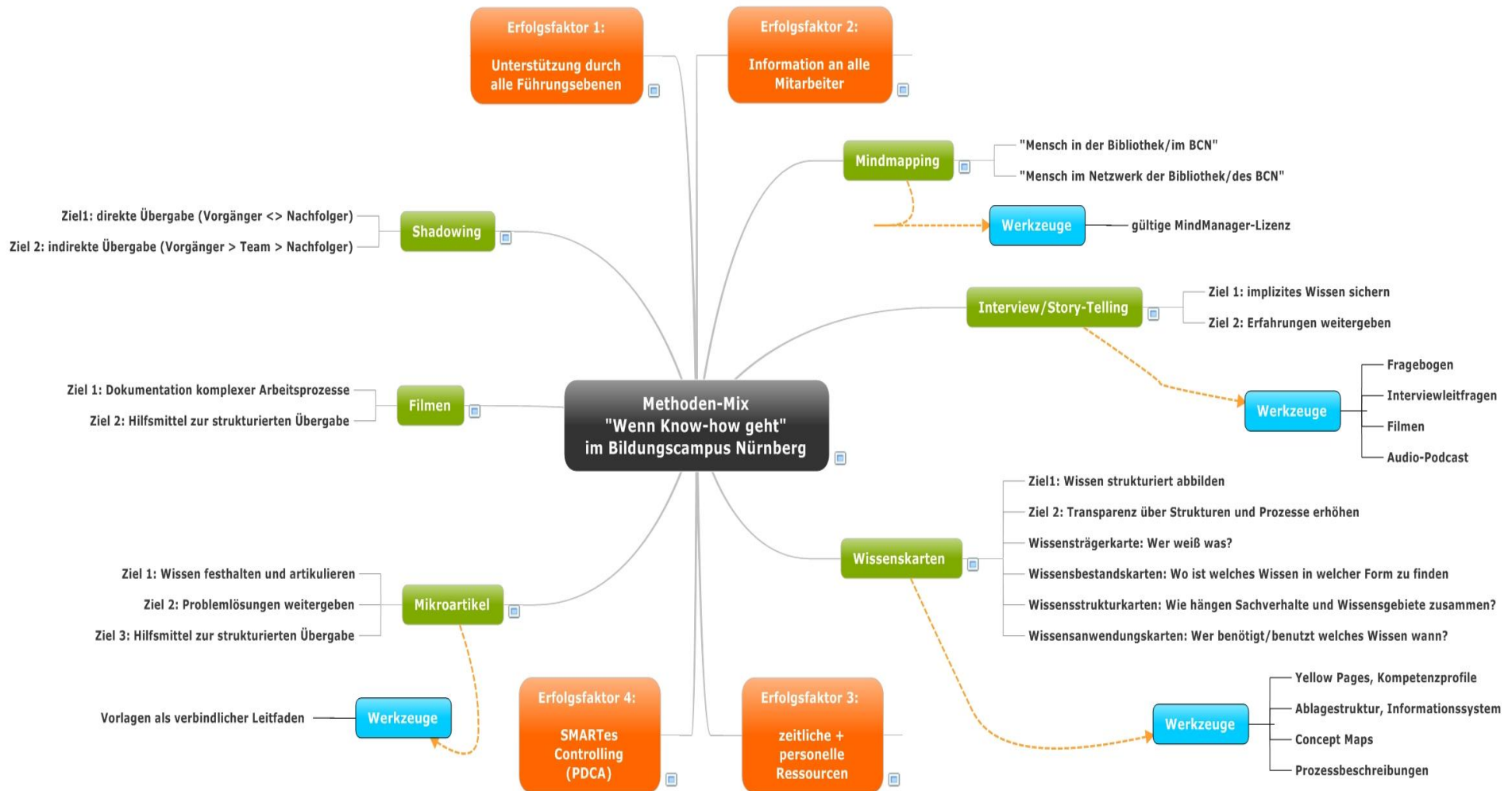
Wenn Know-how geht...

Das Konzept: Vorgehen



Wenn Know-how geht...

Das Konzept: Methodenmix



Wenn Know-how geht...

Die Umsetzung: Beispiele

Fahrplan Themen und
eingesetzte Methoden

Mikroartikel
„Dienstplanerstellung“

Mikroartikel
„Informationsweitergabe“

Mikroartikel Schnittstellen
„Schulbibliothek und
Fachbereichsleiter“

Mikroartikel
lessons learned
„Lesekisten“

Arbeitsbogen für
Bestandsverantwortliche
„Deutsch lernen“

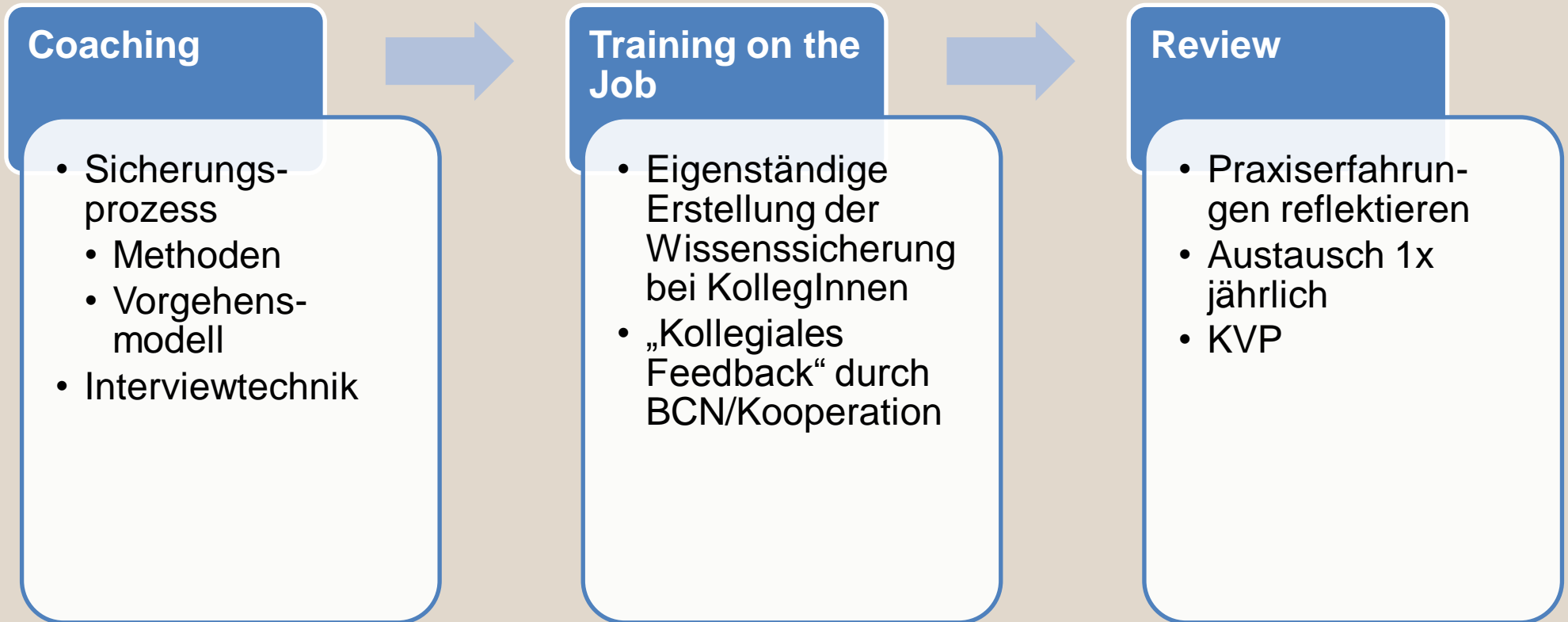
„Interviewthemen“

Wissenslandkarte
„Führungskraft“

Wissenslandkarte
„Sachbearbeiter Controlling“

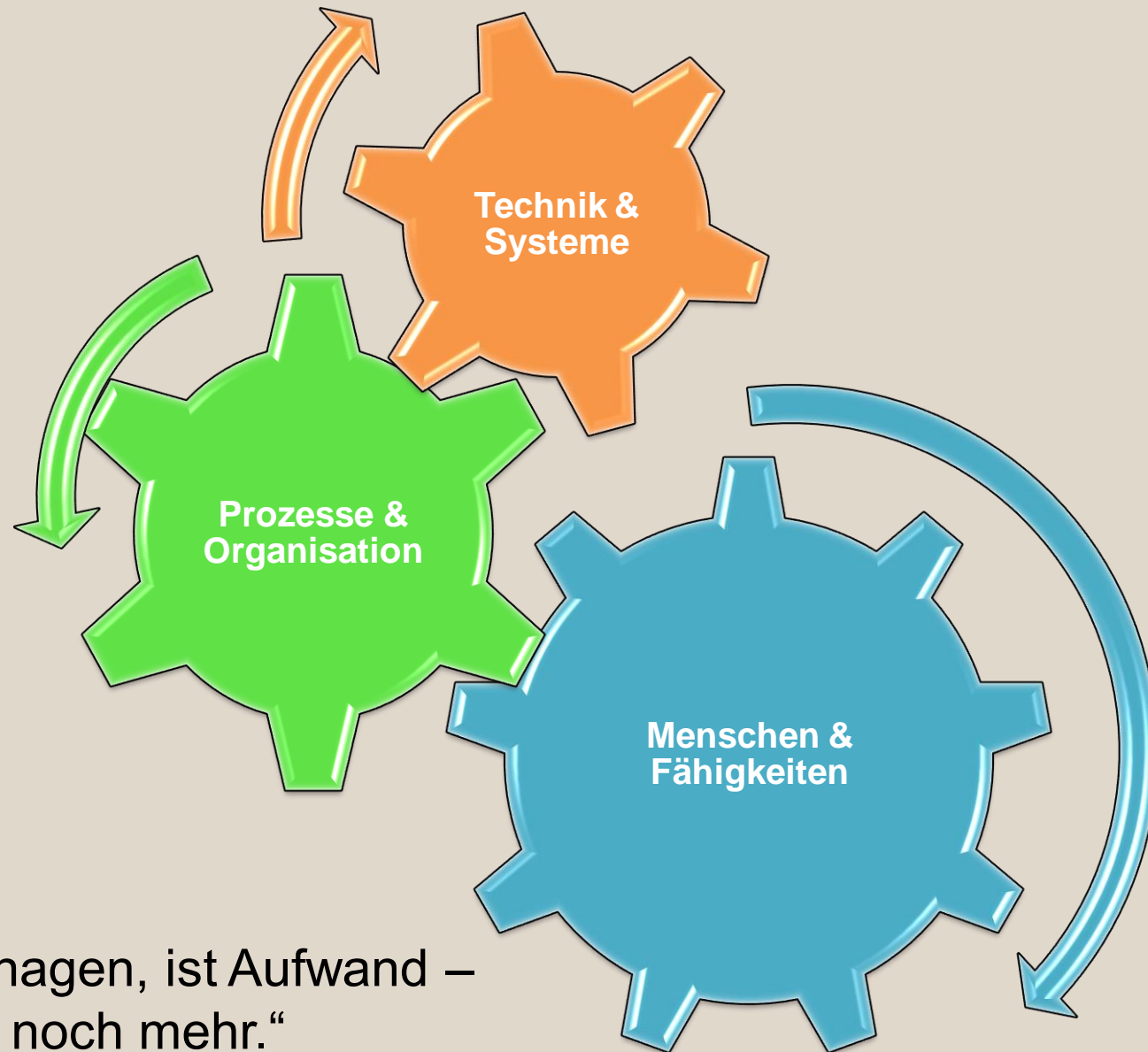
Wenn Know-how geht...

Der Ausblick: Führungskräfte befähigen



- Ziel ist es, für das Thema Wissenssicherung zu sensibilisieren und die Vorgehensweise auf die jeweils individuelle Situation abstimmen zu lernen

Wenn Know-how geht...



„Wissen zu managen, ist Aufwand –
es nicht zu tun, noch mehr.“

Vielen Dank!

Bei Fragen: Fragen.

Bildungscampus Nürnberg
Gewerbemuseumsplatz 4
90403 Nürnberg

Bildungscampus Nürnberg
Kooperation
Petra Häuslbauer
+49 (0)9 11 / 231 2942
petra.haeuslbauer@stadt.nuernberg.de